



SITUATIONSPLAN 1:200

ATELIER V AREAL - WILDERSVILLE - HS21/22 - MIA BASA
ROBERT BRAISSANT, JOACHIM HUBER, HANSJÜRG ETTER, MARC KNELLWOLF, DANIEL BAUR

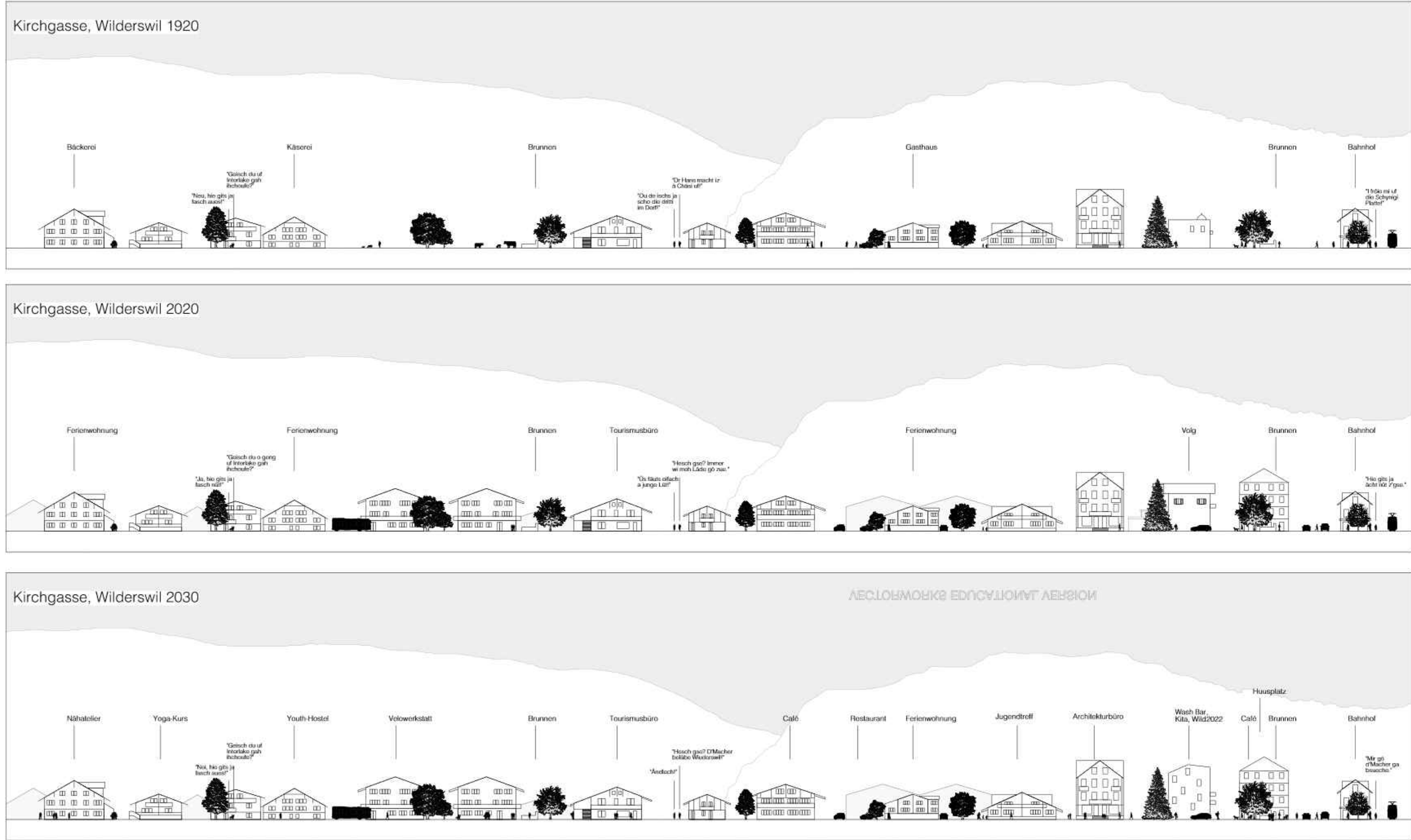
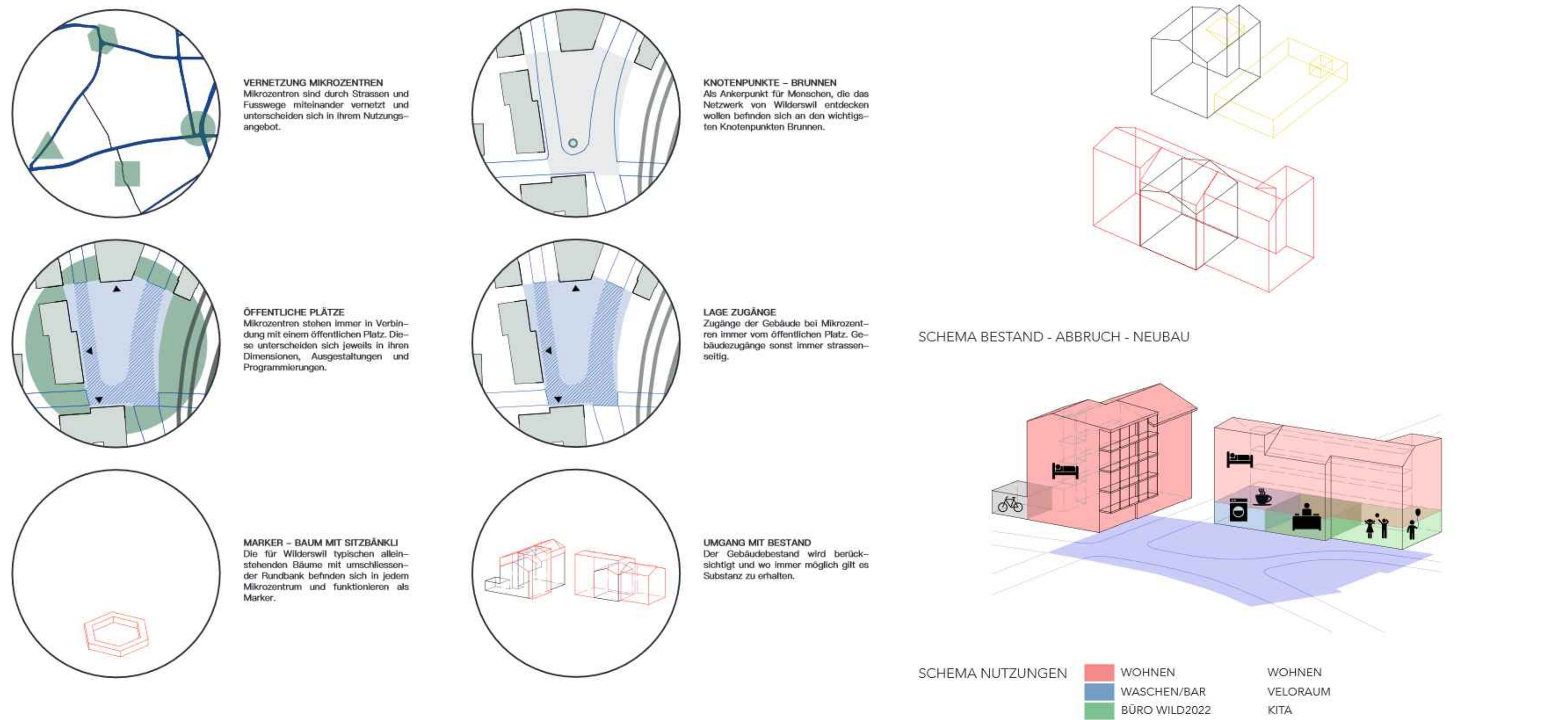
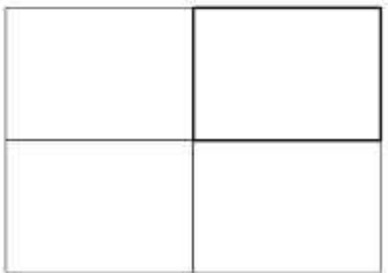


STÄDTEBAULICHE ISOMETRIE



SITUATIONSPLAN 1:500





GENTILIS - Die neuen Macher von Wilderswil generieren ein Dorf mit vielen Mikrozentren. Mit der neu geschaffenen „Almi“ entsteht ein Versammlungsort für Gross und Klein, ein Ort zum verweilen, erleben und zeigen. Die neu geschaffenen Mikrozentren erstrecken sich über die gesamte Gemeinde Wilderswil und verschaffen dem Ort eine neue Bedeutung.

Beschäftigungen und traditionelle Handwerke werden neu interpretiert und von den motivierten Machern ausgeübt und zur Schau gestellt. Das Reisen zu anderen Orten um einzukaufen gehört nun der Vergangenheit an - In Wilderswil findet man alles, was man braucht, denn es gibt bei einem Laubengang als Erschliessung sowie Aussenraum ausgestattet. So befinden sich nach dem Umbau eine Wash-Bar, das Büro von der Gemeinschaft Wild2022 sowie eine Kita für die kleinen Macher im Erdgeschoss. Im grossen Garten im Westen der Parzelle finden die kleinen Macher Platz, um sich auszutoben während ihre Eltern aktiv mit der Gemeinde beschäftigt sind. In den Obergeschossen entstehen neue Wohnungen für Macherfamilien, die im Innern selbstständig ausgebaut und ausgestattet werden können. Die Macher ziehen in einen Rohbau mit einer Küche und einer Nasszelle ein und können sich die Fläche flexibel aufteilen. Diese auf-

teilung kann auch nur temporär sein, dies liegt in der Hand der Macher. So sind verschiedene Wohnformen möglich und es erlaubt den Machern, die Wohnung an ihre Lebensumstände anzupassen.

In Zukunft verwandelt sich Wilderswil von einem verschlafenen Durchgangsort zu einer spannenden, sich immer wandelnden Gemeinde in der sich auch Ausserstehende wiederfinden und niederlassen können. Die Mikrozentren werden erweitert und vervielfacht, neue Nutzungen finden Platz während alte Nutzungen weichen. Die Wilderswiler von morgen schlafen zwar nebst dem wachen auch, jedoch sind die nicht verschlafen.

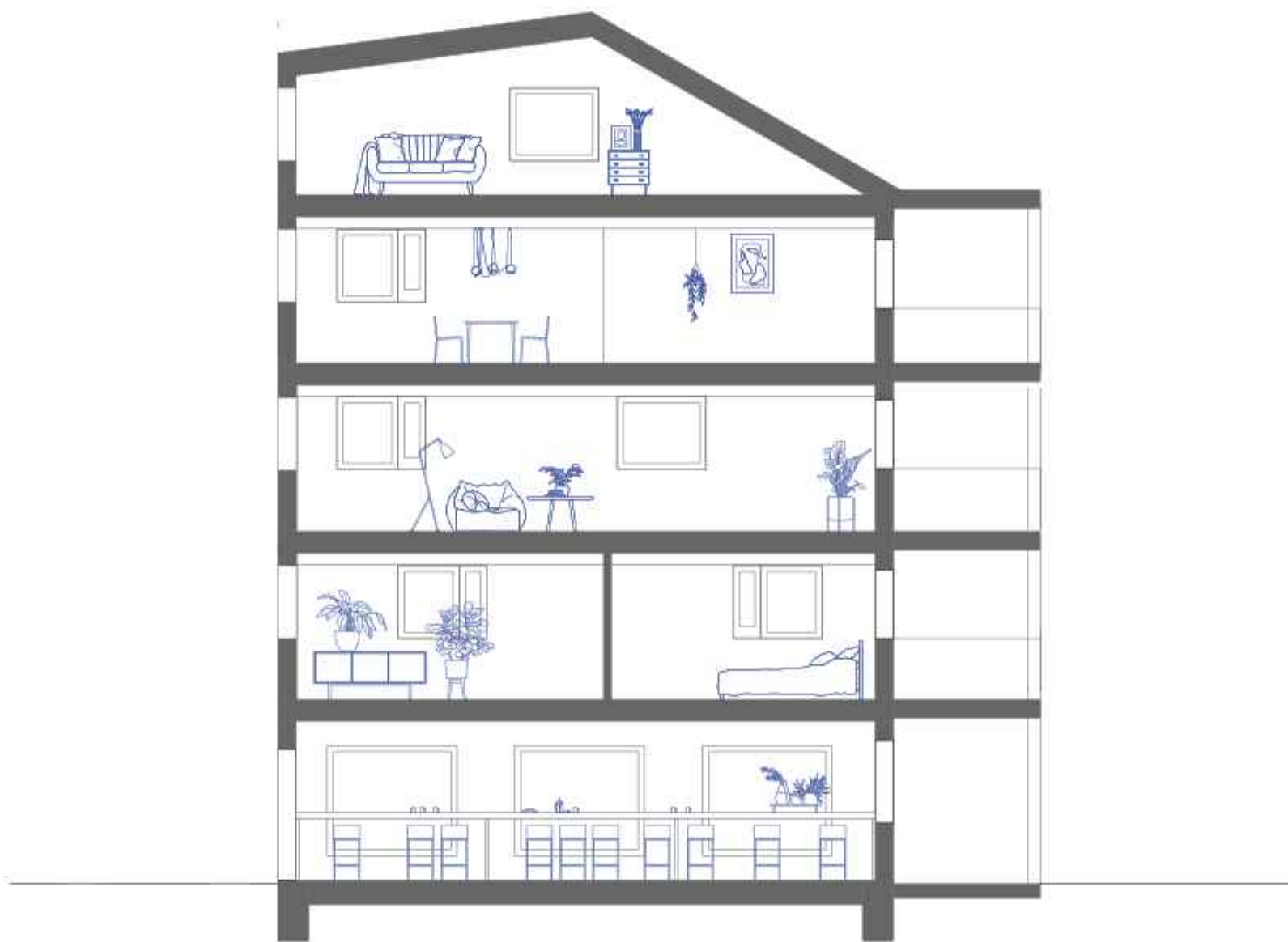


SCHNITT CC

ATELIER V AREAL - WILDERSVILLE - HS21/22 - MIA BASA
ROBERT BRAISSANT, JOACHIM HUBER, HANSJÜRG ETTER, MARC KNELLWOLF, DANIEL BAUR



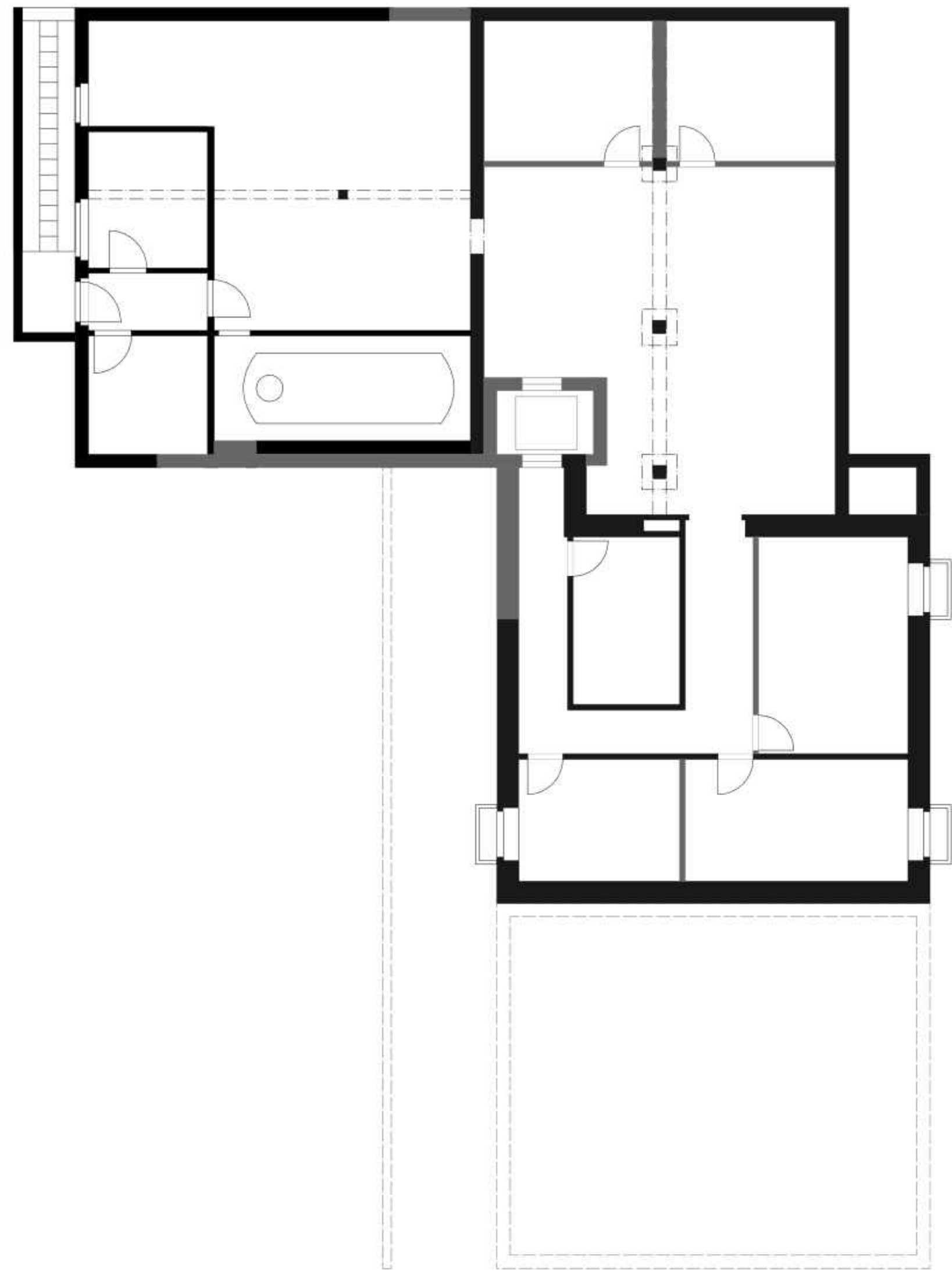
SCHNITT BB



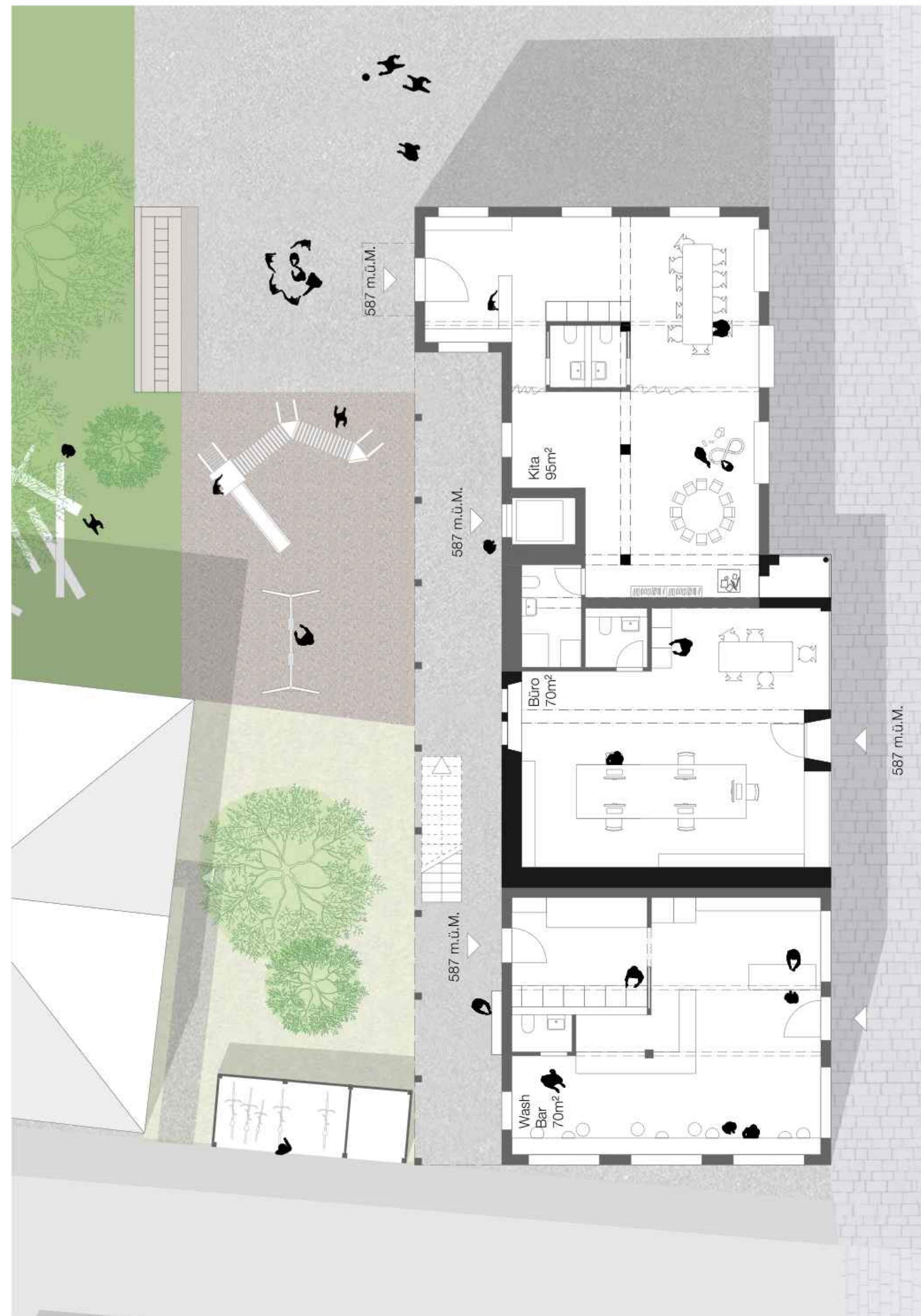
SCHNITT DD



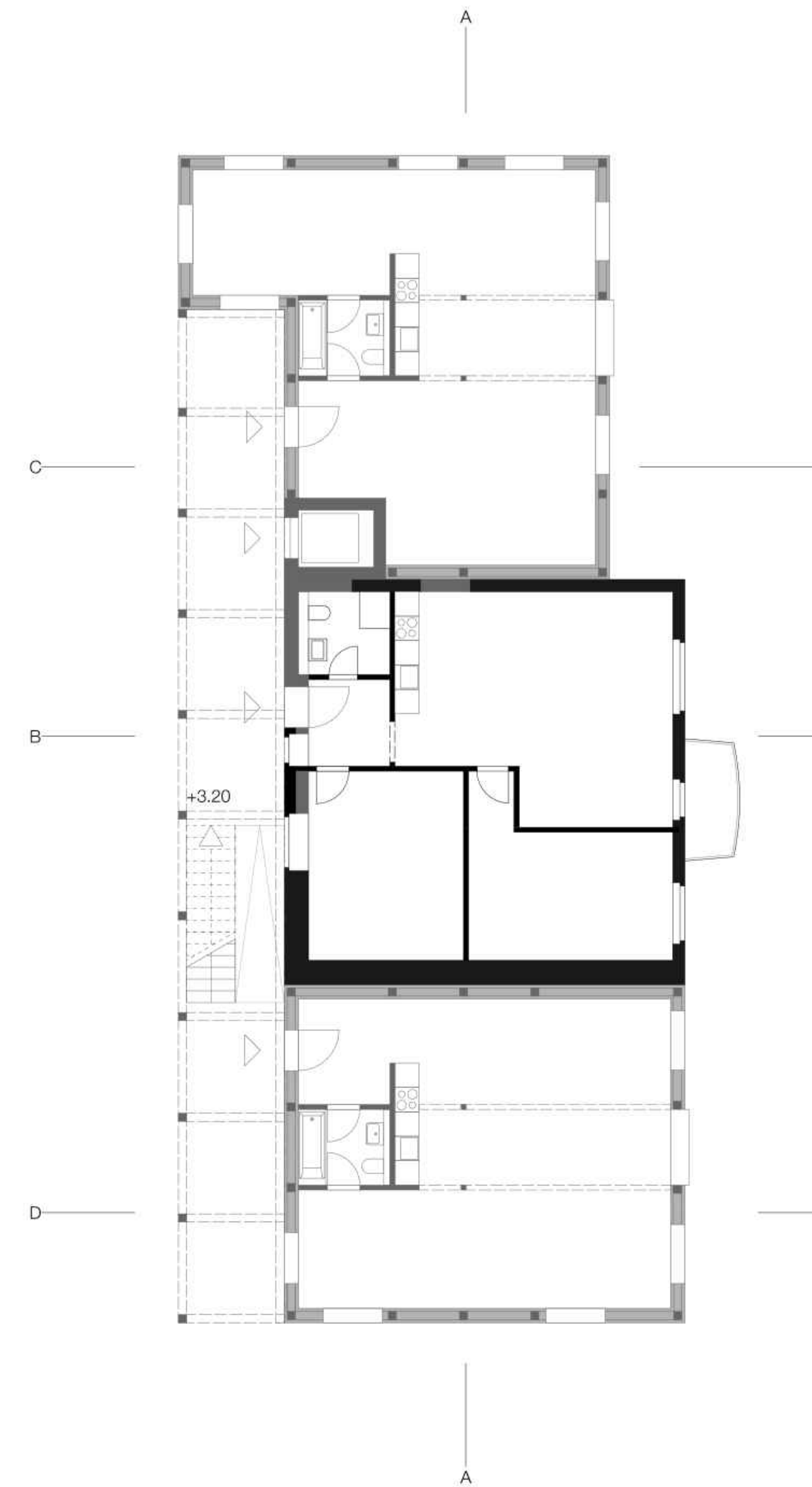
SCHNITT AA



GRUNDRISS UG 1:100



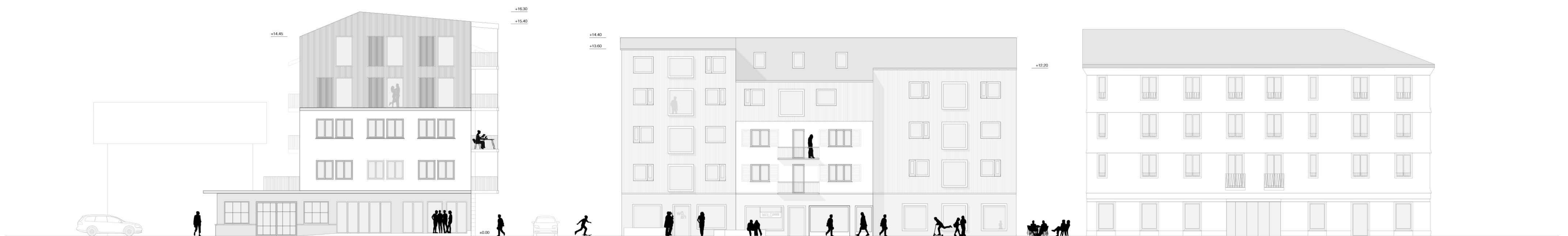
GRUNDRISS EG 1:100



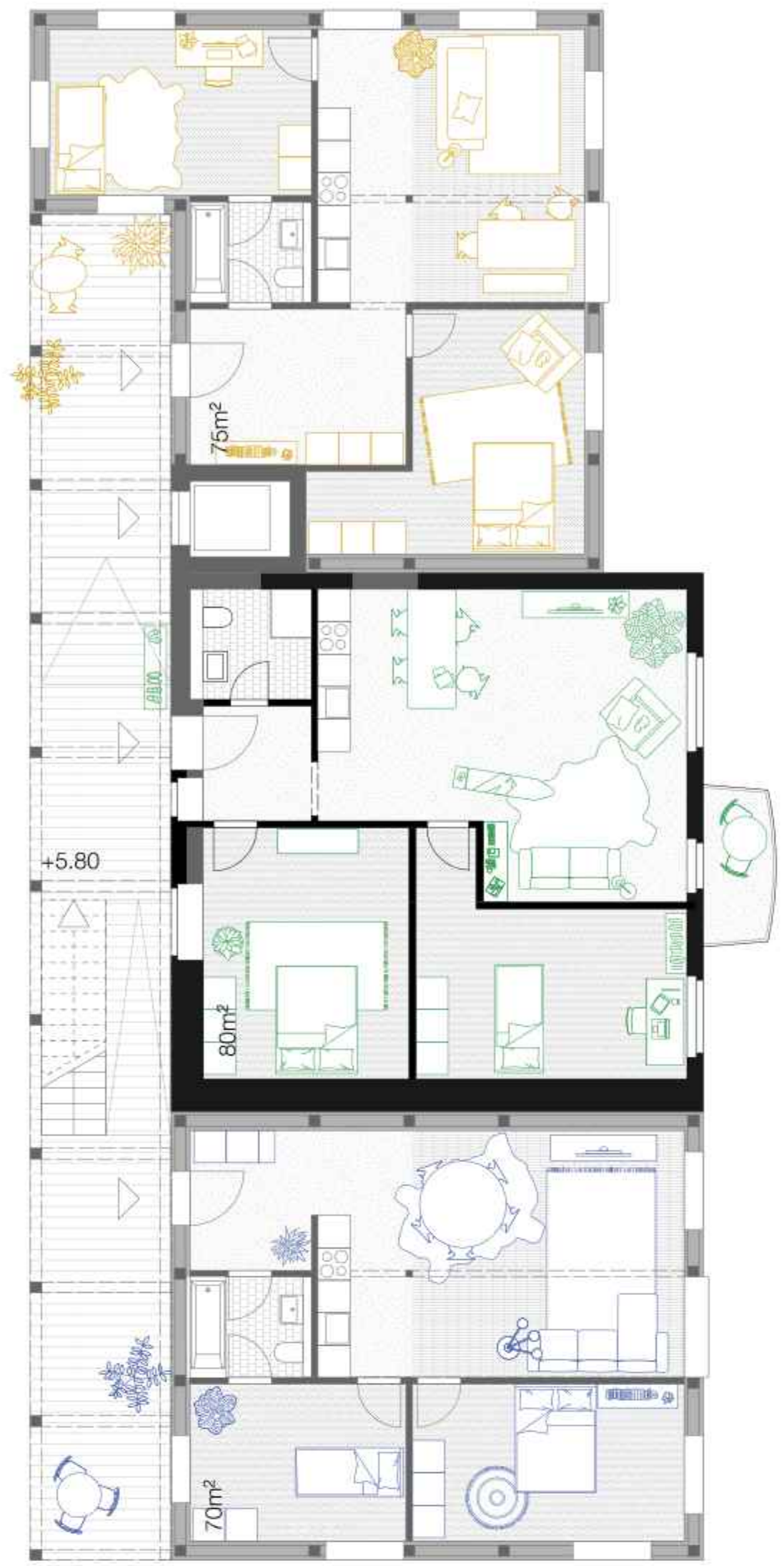
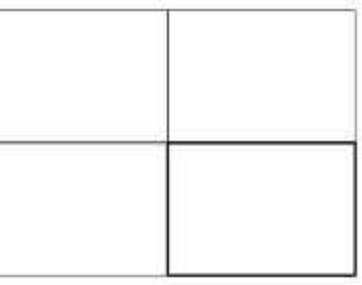
GRUNDRISS 1.OG 1:100



GRUNDRISS 1.OG 1:100



FASADE OST 1:100



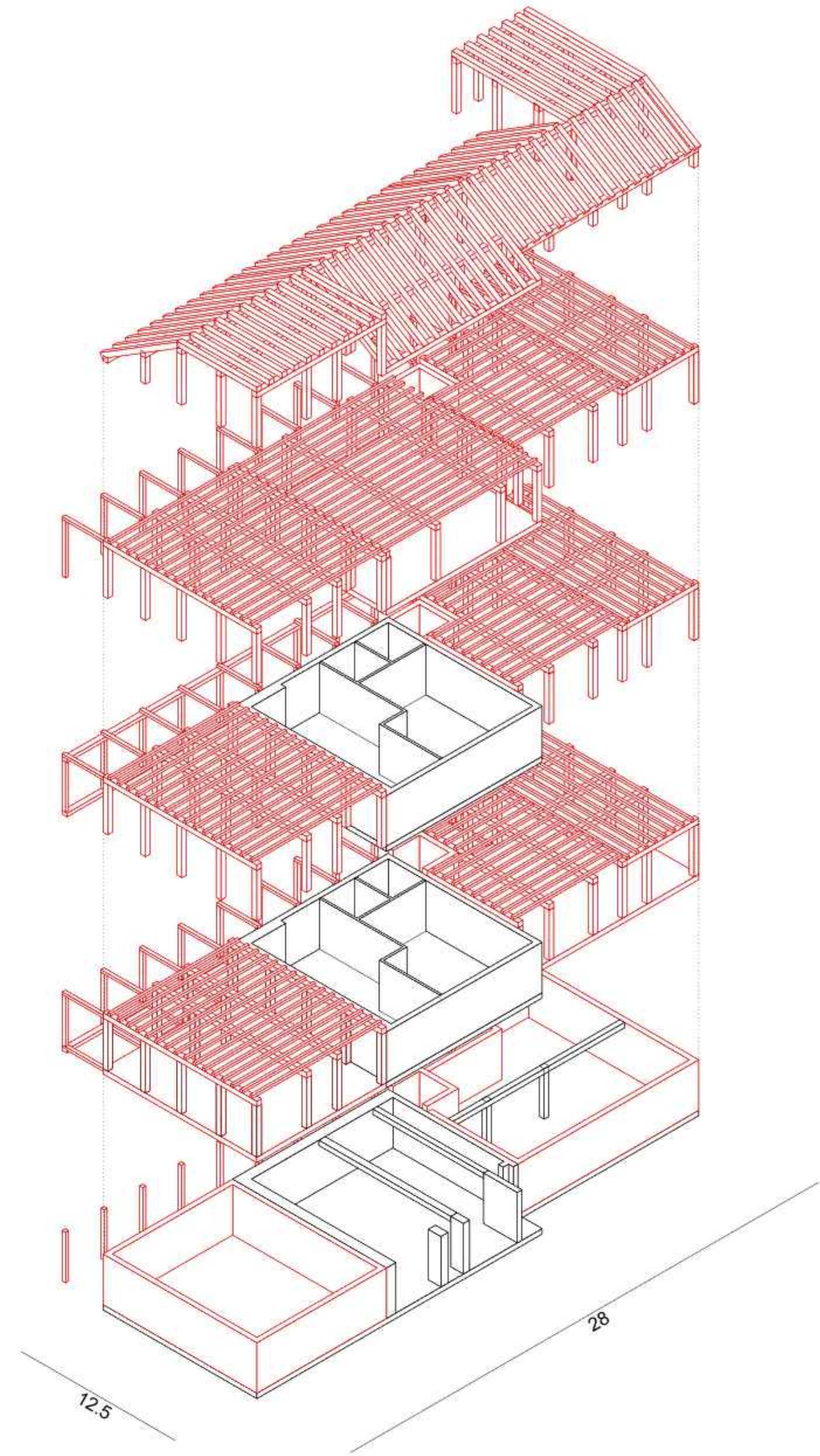
GRUNDRISS 2.OG 1:100



GRUNDRISS 3.OG 1:100



GRUNDRISS 4.OG 1:100



SCHEMA TRAGWERK



FASSADE WEST 1:100



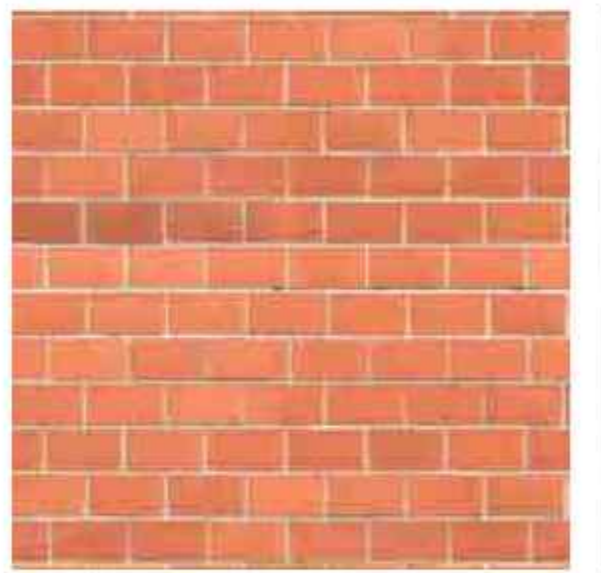
FASSADE NORD 1:100



FASSADE SÜDX 1:100



BESTEHENDER AUSSENPUTZ



MAUERWERK SICHTBAR



BETON SICHTBAR



FUGENLOSER GUSSBODEN



DREISCHICHTPLATTE FICHTE



AUSSENSCHALUNG



AUSBAUBARE WOHNUNGEN, DEGELO ARCHITEKTEN, ERLENMATT OST, BASEL

